

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Allamode
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 28.11.2013

Niederschrift

zur 15. Sitzung des Ortsbeirates Rödgen
am Dienstag, dem 19.11.2013,
im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Rödgen, Bürgerhaus,
Bürgerhausstraße 1, 35394 Gießen-Rödgen.
Sitzungsdauer: 19:30 - 20:29 Uhr

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Herr Dieter Geißler **Ortsvorsteher**
Herr Jürgen Becker
Herr Werner Döring
Herr Kurt Seipp

Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Herr Christoph Thiel
Frau Ute Wernert-Jahn

Ortsbeiratsmitglieder der FW-Fraktion:

Herr Jürgen Theiß
Frau Elke Victor

Vom Magistrat:

Frau Astrid Eibelshäuser Stadträtin (ab 19.45 Uhr)

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Andrea Allamode Schriftführerin

Entschuldigt:

Frau Ursula Seipp SPD-Fraktion
Herr Johannes Zippel Stadtrat

Ortsvorsteher Geißler eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnung (Öffentliche Sitzung):

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung des Ortsbeirates am 10.09.2013
3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2014 STV/1737/2013
- Antrag des Magistrats vom 04.09.2013 -
- 4.1. Haushaltsanträge der Fraktionen
5. Einsatz der Stadteilarbeiter OBR/1850/2013
- Antrag der SPD-Fraktion vom 10.11.2013 -
6. Mitteilungen und Anfragen
7. Bürgerfragestunde

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Wurde zu Beginn der Sitzung abgehandelt.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung des Ortsbeirates am 10.09.2013

Frau Victor, FW-Fraktion, bittet, den TOP 3. 3 - *Termin der Ortsbegehung Kinderspielplatz Ruhbanksweg* - in der Niederschrift dahingehend zu ändern, dass zum Einen vermerkt wird, dass sie - wie auch Herr Thiel - die Terminierung der Ortsbegehung kritisiert habe und zum Anderen, dass sie angemerkt hatte, dass in der Niederschrift des Jugendamtes eine Person erwähnt wurde, die nicht dem Ortsbeirat angehört.

Ortsvorsteher Geißler sagt die Änderung zu.

Beratungsergebnis:

Der Niederschrift wird in der geänderten Form einstimmig zugestimmt.

3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

3.1. Baugebiet "In der Roos"

Frau Victor, fragt nach dem aktuellen Sachstand zur Thematik „Baugebiet In der Roos“.

Ortsvorsteher Geißler merkt an, vom zuständigen Stadtplanungsamt habe er zugesichert bekommen, sobald entsprechende Prüfungsergebnisse vorliegen, werde er umgehend informiert.

Frau Victor entgegnet, ob ihm von Seiten des Amtes ggf. mitgeteilt wurde, ob eine Projektvergabe an die Technische Hochschule Mittelhessen stattgefunden habe.

Ortsvorsteher Geißler verneint dies.

Sie führt weiter aus, dass in Rödgen einige Studenten der THM unterwegs gewesen seien, die sich vor Ort Grundstücke und Häuser genau angesehen hätten; es wurden Notizen und Fotos von diesen gemacht. Auf Nachfrage wurde Anwohnern gesagt, dass sie (die Studenten) in Sachen „Baugebiet In der Roos“ unterwegs seien.

3.2. Ortsschild am Friedhof

Frau Victor, FW-Fraktion, bedauert, dass Herr Pausch nicht anwesend ist, da er sich bzgl. der Umsetzung des Ortsschildes am Friedhof (Wegfall von Parkplätzen, Vereinschild) noch mal kundig machen und berichten wollte.

3.3. 30 km/h Zone in der Seewiesenstraße

Frau Victor, FW-Fraktion, erinnert, dass noch immer keine Antwort des Magistrats zum FW-Antrag vom 27.02.2012 „30 km/h Zone in der Seewiesenstraße, OBR/0733/2012“ vorliege.

3.4. Aufgeworfene Pflastersteine in der Friedrich-Ebert-Straße

Frau Victor merkt an, dass noch keine Rückmeldung vorliege, wie die Auswertung bzgl. der aufgeworfenen Pflastersteine in der Friedrich-Ebert Straße ausgegangen sei. Sie bittet um Mitteilung, was letztendlich festgestellt wurde.

3.5. Ausbesserung der Verbindung zwischen Hopfengarten und In der Roos

Herr Becker, SPD-Fraktion, fragt nach dem Sachstand zu dem Antrag „Ausbesserung der Verbindung zwischen Hopfengarten und In der Roos, Antrag der SPD-Fraktion vom 01.09.2013, OBR/1726/2013“.

3.6. Bürgerinformationsveranstaltung

Herr Becker fragt, wann eine Bürgerinformationsveranstaltung für die Sanierung der Helgenstockstraße stattfindet. Im vorliegenden Entwurf des Haushaltsplan 2014 sei ein Ansatz von 100.000 Euro eingestellt. Hier interessiert ihn, welche zeitlichen Planungen von Seiten des Fachamtes angedacht seien.

3.7. Regelung des ruhenden Verkehrs in den Stadtteilen

Herr Becker erkundigt sich nach dem Status des Themas „Regelung des ruhenden Verkehrs in den Stadtteilen“. Hierzu liegen den Ortsbeiräten noch immer keine Informationen vor.

3.8. Rückschnitt von Büschen und Bäumen am Erdenpfadweg

Herr Becker erinnert an die ausstehende Antwort des Magistrats zur Anfrage „Rückschnitt von Büschen und Bäumen am Erdenpfadweg“ (14. Ortsbeiratssitzung am 10.09.2013).

3.9. Fehlendes Verkehrsschild in der Friedrich-Ebert-Straße

Herr Becker, SPD-Fraktion, erinnert an die Anfrage „Fehlendes Verkehrsschild in der Friedrich-Ebert-Straße“ (TOP 11.2 - 12. Sitzung am 16.04.2013). Auch hier steht eine Antwort des Magistrats noch aus.

3.10. Seitenstreifen an der L 3126 Richtung Großen-Buseck

Betreffend des Antrags „Seitenstreifen an der L 3126 Richtung Großen-Buseck, OBR/1484/2013“ merkt **Herr Becker**, SPD-Fraktion an, dass in der ganzen Zeit keine Veränderung bzw. Sicherung durchgeführt wurde und jetzt sei das eingetreten, was seine Fraktion befürchtet habe. Große Fahrzeuge (vermutlich LKW's) haben nicht die Straße benutzt, sondern sind in den Seitenbereich gekommen und haben diesen kaputt gefahren. Es sei an der Zeit, dass die zuständige Behörde Hessenmobil etwas unternehme.

3.11. Kinderspielplatz Ruhbanksweg

Herr Becker teilt mit, dass sich auf dem Kinderspielplatz Ruhbanksweg einiges getan habe, so wie in der Begehung am 10.07.2013 vorgeschlagen. Die Spuren der Baufahrzeuge seien jedoch nicht zu übersehen (siehe Bild in der Anlage) und aus diesem Grunde bittet er, dass sichergestellt werde, dass die Grasnarbe vor der Nutzung des Spielplatzes im Frühjahr wieder instand gesetzt werde.

4. **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2014** **STV/1737/2013** **- Antrag des Magistrats vom 04.09.2013 -**

Antrag:

- „1. Die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung 2014 wird gemäß §§ 94 ff. HGO beschlossen.
2. Das dem Haushaltsplan 2014 beigefügte Investitionsprogramm gemäß § 101 III HGO wird beschlossen.
3. Die im Haushaltsplan 2014 enthaltene Ergebnis- und Finanzplanung gemäß § 101 I HGO wird zur Kenntnis genommen.“

4.1. Haushaltsanträge der Fraktionen

Ortsvorsteher Geißler teilt mit, dass keine Anträge der Fraktionen vorliegen.

Herr Becker, SPD-Fraktion, erklärt, dass seine Fraktion auf Anträge verzichte, da sich im Entwurf des Haushaltsplans die wichtigsten Maßnahmen für Rödgen wiederfinden. Zudem erinnert er an die „schlechte Haushaltslage der Stadt“.

Frau Victor, FW-Fraktion, merkt an, dass sie sich über den Entwurf gewundert habe, weil ein „kräftiger Anstieg der Kassenkredite“ festzustellen sei. Die

Ansätze im Entwurf seien geschönt und sie vermisse „Haushaltsklarheit“.

Abschließend stellt **Ortsvorsteher Geißler** fest, dass der Ortsbeirat zum Entwurf des Haushaltsplanes 2014 gehört wurde.

5. **Einsatz der Stadteilarbeiter
- Antrag der SPD-Fraktion vom 10.11.2013 -**

OBR/1850/2013

Antrag:

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, umgehend darüber zu informieren, in welchen Zeitabständen bzw. in welchem Turnus die bisher von den Stadteilarbeitern – die inzwischen zentral vom Gartenamt eingesetzt werden – in Rödgen erledigten Arbeiten und Aufgaben seit 01.11.2013 durchgeführt werden.“

Begründung:

Es ist wichtig, dass hierzu vor Ort genaue Kenntnisse vorliegen.

Herr Becker, SPD-Fraktion, trägt den Antrag seiner Fraktion vor. Er führt unter anderem aus, dass er vor Ort mehrfach gefragt worden sei, in welchem Turnus die Stadteilarbeiter in Rödgen künftig unterwegs seien. Mit dem vorliegenden Antrag möchte man vermeiden, dass die Qualität der Dienstleistungen für die Rödgener schlechter werde.

Ortsvorsteher Geißler merkt an, dass sich die Rödgener bei Mängeln im Aufgabenbereich der Stadteilarbeiter an den Verwaltungsstellenleiter, Herrn Weber, wenden können; dort werde ein Beschwerdenbuch geführt.

Hierzu merkt **Herr Becker** noch an, dass in den letzten Wochen bereits viele Beschwerden an ihn herangetragen wurden, als Beispiel nennt er die Abfallentsorgung.

Frau Victor, FW-Fraktion, fragt, wer künftig das Stellen von Stühlen im Bürgerhaus übernehme, jetzt wo die Stadteilarbeiter nicht mehr vor Ort seien.

Stadträtin Eibelshäuser entgegnet, dass diese Aufgabe zukünftig von der Stadthallen GmbH übernommen werde.

Zu dem Hinweis des Ortsvorstehers, dass die Umorganisation zunächst nur auf Probe erfolge, ergänzt **Stadträtin Eibelshäuser**, dass es nach einem Jahr eine Überprüfung geben werde.

Während der Diskussion, an der sich Herr Becker, Herr Thiel, Frau Victor, Frau Wernert-Jahn und Stadträtin Eibelshäuser beteiligen, werden auch Befürchtungen laut, dass es nach den erheblichen Defiziten, die nach der

Neuorganisation im Stadtteil auftraten, es durchaus zu Schwierigkeiten beim Winterdienst kommen könne.

Aus diesem Grund regt **Frau Wernert-Jahn**, CDU-Fraktion, **an, den Antrag wie folgt zu ergänzen:**

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, umgehend darüber zu informieren, **insbesondere über die Regelung des Winterdienstes**, in welchen Zeitabständen bzw. in welchem Turnus die bisher von den Stadtteilarbeitern - die inzwischen zentral vom Gartenamt eingesetzt werden - in Rödgen erledigten Arbeiten und Aufgaben seit 01.11.2013 durchgeführt werden.“

Beratungsergebnis: Ergänzt einstimmig beschlossen.

6. Mitteilungen und Anfragen

6.1. Beschädigungen durch Baufahrzeuge

Herr Döring, SPD-Fraktion, teilt mit, dass am Seiteneingang der Kirche, der Absatz durch Baufahrzeuge beschädigt wurde. Weiter teilt er mit, dass die „Stolperfalle“ vor dem ersten Haus der Leppermühle noch immer nicht beseitigt wurde; nach wie vor stehe dort ein entsprechendes Warnschild.

6.2. Informationsveranstaltung der Ev. Kirchengemeinde Rödgen

Herr Döring weist auf eine Informationsveranstaltung der Ev. Kirchengemeinde Rödgen am 04.12.2013, 18:00 Uhr, hin, die dazu beitragen solle, die Bürger über die Situation der Flüchtlinge in Gießen zu informieren und mögliche Vorurteile abzubauen.

6.3. Aufwerfungen der Bürgersteige im Burgwiesenweg

Herr Theiß, FW-Fraktion, teilt mit, dass durch die schweren Baufahrzeuge die Bürgersteige teilweise Aufwerfungen aufweisen. Dies müsse man im Auge behalten.

Herr Becker gibt zu Protokoll, dass bei der Abnahme der gesamten Baumaßnahme die Stadt auf solche Dinge besonders achten solle.

6.4. Entwurf des Nahverkehrsplanes 2014

Stadträtin Eibelshäuser informiert, dass in der Sitzung des Ausschusses für

Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr am 03.12.2013, der Entwurf des Nahverkehrsplanes 2014 vorgestellt werde. Hierzu werden auch die Mitglieder der Ortsbeiräte eingeladen, um sich zum Nahverkehrsplan informieren zu lassen.

6.5. Überfüllte Busse auf der Linie 1

Frau Wernert-Jahn, CDU-Fraktion, beklagt die überfüllten Busse der Linie 1 nach Rödgen. Ein Zustieg sei zu manchen Tageszeiten schon ab dem Berliner Platz schwierig und Schülerinnen und Schüler könnten manchmal nicht mehr mitfahren.

6.6. Erweiterung der Drainage auf dem Sportplatz

Herr Theiß, FW-Fraktion, merkt an, dass die Drainage auf dem Sportplatz erweitert werde. Er fragt, ob durch die Baumaßnahme möglicherweise erhebliche Mehrkosten entstehen.

6.7. Terminplanung 2014

Die erste Sitzung im neuen Jahr findet am Dienstag, 14. Januar 2014, 19:30 Uhr, statt.

Weitere Termine für das Jahr 2014 werden in dieser Sitzung festgelegt.

7. Bürgerfragestunde

Es wird nichts vorgebracht.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

DER ORTSVORSTEHER:

(gez.) Geißler

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) Allamode